

# Zusammenfassung der Eigenschaften einer Biozidproduktfamilie

**Familienname:** Christeyns' Lactic Acid BPF

**Produktart(en):** PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

**Zulassungsnummer:** AT-0028605-BPF

**R4BP 3-Referenznummer:** AT-0028605-0000

## Inhaltsverzeichnis

Teil I: Erste Informationsstufe	1
1. Administrative Informationen	1
2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie	3
Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC	4
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - <b>Desinfektionsgele</b>	4
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	4
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	5
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	6
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	11
6. Sonstige Informationen	12
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	12
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - <b>Oberflächen-Desinfektionsmittel mit Tensiden (nicht-brennbar)</b>	13
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	14
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	14
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	15
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	27
6. Sonstige Informationen	29
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	29
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - <b>Oberflächen-Desinfektionsmittel ohne Tenside (nicht brennbar)</b>	30
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	30
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	31
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	31
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	49
6. Sonstige Informationen	50
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	50
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - <b>Oberflächen-Desinfektionsmittel mit Tensiden (brennbar)</b>	51
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	52

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	52
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	53
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	65
6. Sonstige Informationen	66
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	66

## Teil I: Erste Informationsstufe

### 1. Administrative Informationen

#### 1.1. Familienname

Christeyns' Lactic Acid BPF

#### 1.2. Produktart(en)

PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

#### 1.3. Zulassungsinhaber

**Name und Anschrift des Zulassungsinhabers**

Name Christeyns NV

Anschrift Afrikalaan 182 9000 Gent Belgien

**Zulassungsnummer**

AT-0028605-BPF

**R4BP 3-Referenznummer**

AT-0028605-0000

**Datum der Zulassung**

12/08/2022

**Ablauf der Zulassung**

31/01/2032

#### 1.4. Hersteller der Biozidprodukte

**Name des Herstellers**

Christeyns N.V.

**Anschrift des Herstellers**

Afrikalaan 9000 Gent Belgien

**Standort der Produktionsstätten**

Afrikalaan 9000 Gent Belgien

<b>Name des Herstellers</b>	Christeyns s.r.o.
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Vitovska 453/7 742 35 Odry Tschechische Republik
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Christeyns s.r.o. 742 35 Odry Tschechische Republik

<b>Name des Herstellers</b>	Christeyns Food Hygiene sas
<b>Anschrift des Herstellers</b>	ZA Les Farges 24580 Rouffignac St. Cernin Frankreich
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	ZA Les Farges 24580 Rouffignac St. Cernin Frankreich

<b>Name des Herstellers</b>	Betelgeux sl
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Poligono Industrial Raconc, Parcelas 2 y 3 CP 46729 Ador - Valencia Spanien
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Poligono Industrial Raconc, Parcelas 2 y 3 CP 46729 Ador - Valencia Spanien

<b>Name des Herstellers</b>	Christeyns France sa
<b>Anschrift des Herstellers</b>	31 Rue de la Maladrie 44120 Vertou Frankreich
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	31 Rue de la Maladrie 44120 Vertou Frankreich

<b>Name des Herstellers</b>	Christeyns Professional Hygiene srl.
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Via Aldo Moro 30 20060 Pessano con Bornago Italien
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Via Aldo Moro 30 20060 Pessano con Bornago Italien

<b>Name des Herstellers</b>	Christeyns UK Ltd.
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Rutland Street BD4 7EA Bradford Vereinigtes Königreich
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Rutland Street BD4 7EA Bradford Vereinigtes Königreich

<b>Name des Herstellers</b>	Christeyns Food Hygiene Ltd.
<b>Anschrift des Herstellers</b>	2 Cameron Court, Winwick Quay WA2 8RE Warrington Vereinigtes Königreich
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	2 Cameron Court, Winwick Quay WA2 8RE Warrington Vereinigtes Königreich

<b>Name des Herstellers</b>	Clover Chemicals Ltd.
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Clover House, Macclesfield Road, Whaley Bridge SK23 7DQ High Peak Vereinigtes Königreich
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Clover House, Macclesfield Road, Whaley Bridge SK23 7DQ High Peak Vereinigtes Königreich

### 1.5. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

<b>Wirkstoff</b>	1322 - L-(+)-Milchsäure
<b>Name des Herstellers</b>	Purac Biochem BV
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Arkelsedijk 46 4206 AC Gorinchem Niederlande
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Arkelsedijk 46 4206 AC Gorinchem Niederlande

## 2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie

### 2.1. Informationen zur quantitativen und qualitativen Zusammensetzung der Produktfamilie

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
L-(+)-Milchsäure		Wirkstoffe	79-33-4	201-196-2	8,5 - 100
Isopropanol	Propan-2-ol	nicht wirksamer Stoff	67-63-0		0 - 10
2-Butoxyethanol	2-Butoxy-1-ethanol	nicht wirksamer Stoff	111-76-2		0 - 6

## 2.2. Art(en) der Formulierung

AL- eine andere Flüssigkeit  
SL - Lösliches Konzentrat

## Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC

### 1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

#### 1.1. Meta-SPC-Identifikator

Desinfektionsgele

#### 1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-1

#### 1.3 Produktart(en)

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

## 2. Meta-SPC-Zusammensetzung

### 2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
L-(+)-Milchsäure		Wirkstoffe	79-33-4	201-196-2	8,5 - 8,5

## 2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

AL- eine andere Flüssigkeit

## 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

Staub nicht einatmen.

Rauch nicht einatmen.

Gas nicht einatmen.

Nebel nicht einatmen.

Dampf nicht einatmen.

Aerosol nicht einatmen.

Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

Schutzhandschuhe tragen.

Schutzkleidung tragen.

Augenschutz tragen.

Gesichtsschutz tragen.

BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.

Sofort Arzt anrufen.

Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

Unter Verschluss aufbewahren.

Inhalt der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

## 4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

### 4.1 Beschreibung der Verwendung

#### Verwendung 1 - Toiletten-Desinfektionsmittel - Berufsmäßiger Verwender

<b>Art des Produkts</b>	PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	Desinfektion von Toilettenschüsseln und Abflüssen durch Schütten des (verdickten) Produkts aus einer Flasche mit fixierter gerichteter Düse. Produkt rund um die Schüssel und unter dem Rand anwenden, mehrere Minuten einwirken lassen, Schüssel und Rand mit einer Toilettenbürste bürsten und die Toilettenspülung betätigen.
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: bacteria Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Adulte  wissenschaftlicher Name: Yeasts Trivialname: Yeasts Entwicklungsstadium: Adulte
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen-  Einrichtungen, Büros, Arbeitsstätten, ...
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: Offenes System Detaillierte Beschreibung: Schütten (mit Bürsten ausschließlich nach der erforderlichen Kontaktzeit) - mit verdickte Produkt aus einer Flasche mit fixierter gerichteter Düse. Produkt rund um die Schüssel und unter dem Rand anwenden, mehrere Minuten einwirken lassen, Schüssel und Rand mit einer Toilettenbürste bürsten und die Toilettenspülung betätigen.
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	Aufwandmenge: 5 mL / Toilette Verdünnung (%): / Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Das unverdünnte Produkt ist wirksam gegen Bakterien und Hefen innerhalb einer Kontaktzeit von 15 min bei Raumtemperatur. Anwendungsmenge: 5 mL / Toilette Häufigkeit der Anwendungen: mehrmals pro Woche
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	berufsmäßiger Verwender

## Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

750 mL vorgefüllte Flasche HDPE  
5 L Nachfüllkanister HDPE  
Die Verpackung weist einen tastbaren Gefahrenhinweis und einen kindergesicherten Verschluss auf.

### 4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Produkt rund um die Schüssel und unter dem Rand anwenden, mehrere Minuten einwirken lassen, Schüssel und Rand mit einer Toilettenbürste bürsten und die Toilettenspülung betätigen.

### 4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

### 4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Allgemeiner Hinweis: Wenn Zweifel bestehen oder wenn die Symptome nicht abklingen, muss ein Arzt aufgesucht werden.  
BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft, an einen ruhigen Ort bringen und, wenn nötig, ärztlichen Rat einholen.  
BEI HAUTKONTAKT: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sowie Schuhwerk sofort aus-ziehen. Mit viel Wasser waschen. Im Fall eines Schwächegefühls oder wenn Hautirritationen auftreten, ärztlichen Rat einholen.  
BEI AUGENKONTAKT: Sofort mit viel Wasser spülen. Augenarzt hinzuziehen.  
BEI VERSCHLUCKEN: Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arztanrufen.  
**Vergiftungsinformationszentrale:** Tel: +43 1 406 43 43

### 4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

#### 4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

- |   |
|---|
| <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Nicht bei Temperaturen über 30°C lagern.</li> <li>2. Vor Frost schützen.</li> <li>3. Haltbarkeit: 2 Jahre.</li> </ol> |
|---|

#### 4.2 Beschreibung der Verwendung

##### Verwendung 2 - Toiletten-Desinfektionsmittel - Breite Öffentlichkeit

<b>Art des Produkts</b>	PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	Desinfektion von Toilettenschüsseln und Abflüssen durch Schütten des (verdickten) Produkts aus einer Flasche mit fixierter gerichteter Düse. Produkt rund um die Schüssel und unter dem Rand anwenden, mehrere Minuten einwirken lassen, Schüssel und Rand mit einer Toilettenbürste bürsten und die Toilettenspülung betätigen.
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	<p>wissenschaftlicher Name: bacteria          Trivialname: Bacteria          Entwicklungsstadium: Adulte</p> <p>wissenschaftlicher Name: Yeasts          Trivialname: Yeasts          Entwicklungsstadium: Adulte</p>
<b>Anwendungsbereich</b>	<p>Innen-</p> <p>Einrichtungen, Büros, Arbeitsstätten, ...</p>
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	<p>Methode: Offenes System</p> <p>Detaillierte Beschreibung:          Schütten (mit Bürsten ausschließlich nach der erforderlichen Kontaktzeit) - mit verdickte Produkt aus einer Flasche mit fixierter gerichteter Düse. Produkt rund um die Schüssel und unter dem Rand anwenden, mehrere Minuten einwirken lassen, Schüssel und Rand mit einer Toilettenbürste bürsten und die Toilettenspülung betätigen.</p>

**Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit**

Aufwandmenge: 5 mL / Toilette  
Verdünnung (%): /  
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:  
Das unverdünnte Produkt ist wirksam gegen Bakterien und Hefen innerhalb einer Kontaktzeit von 15 min bei Raumtemperatur.  
Anwendungsmenge: 5 mL / Toilette  
Häufigkeit der Anwendungen: einmal pro Woche

**Anwenderkategorie(n)**

Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

**Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial**

750 mL vorgefüllte Flasche HDPE  
Die Verpackung weist einen tastbaren Gefahrenhinweis und einen kindergesicherten Verschluss auf.

**4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung**

Produkt rund um die Schüssel und unter dem Rand anwenden, mehrere Minuten einwirken lassen, Schüssel und Rand mit einer Toilettenbürste bürsten und die Toilettenspülung betätigen.

**4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen**

Keine

#### **4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

Allgemeiner Hinweis: Wenn Zweifel bestehen oder wenn die Symptome nicht abklingen, muss ein Arzt aufgesucht werden.

BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft, an einen ruhigen Ort bringen und, wenn nötig, ärztlichen Rat einholen.

BEI HAUTKONTAKT: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sowie Schuhwerk sofort aus-ziehen. Mit viel Wasser waschen. Im Fall eines Schwächegefühls oder wenn Hautirritationen auftreten, ärztlichen Rat einholen.

BEI AUGENKONTAKT: Sofort mit viel Wasser spülen. Augenarzt hinzuziehen.

BEI VERSCHLUCKEN: Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

#### **4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

Keine

#### **4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen**

1. Nicht bei Temperaturen über 30°C lagern.
2. Vor Frost schützen.
3. Haltbarkeit: 2 Jahre.

## 5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

### 5.1. Anwendungsbestimmungen

Bis auf wenige Ausnahmen (meta SPC 1), müssen alle zu desinfizierenden Oberflächen vor der Desinfektion gereinigt werden.  
Desinfektionszyklus:

- Wenn nötig, müssen die Produkte vor der Anwendung mit Trinkwasser verdünnt werden.
- Verdünnungsgrad und Kontaktzeit hängen von der jeweiligen Anwendung ab.
- Abschließendes Spülen (mit Trinkwasser): Bitte beachten Sie die Beschreibung der Anwendungsmethode jeder Verwendung.

Desinfektionsmethode durch Eintauchen (harte/nicht-poröse Oberflächen): Das Bad sollte nicht wiederverwendet werden. Bad nur einmal benutzen.

Desinfektionsmethode durch Gießen/Sprühen/Einschäumen: Die zu desinfizierenden Oberflächen müssen nass genug sein, um sie über die erforderliche Kontaktzeit hinweg nass zu halten. Außerdem sollte der Verwender sicherstellen, dass die Oberflächen vollständig mit der Desinfektionslösung benetzt sind.

Offene Behälter. Kleine Behälter werden manuell in Vorratsbehälter oder Verdünnungsgefäße überführt, während große Behälter mit einer Pumpe in Vorratsbehälter gepumpt werden.

Nach dem Einsatz des Biozidprodukts ist keine Wartezeit erforderlich, bevor das Biozidprodukt erneut verwendet werden kann oder bevor der desinfizierte Bereich wieder für Menschen oder Tiere zugänglich gemacht werden kann.

Die Reinigung der Ausrüstung kann mit Wasser erfolgen.

Gebrauchsanweisung beachten.

### 5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden.  
Außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren aufbewahren.

### 5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Allgemeiner Hinweis: Wenn Zweifel bestehen oder wenn die Symptome nicht abklingen, muss ein Arzt aufgesucht werden.  
BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

BEI HAUTKONTAKT: Sofort mit viel Wasser waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Mit Wasser und Seife waschen und mindestens 15 Minuten weiter waschen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

BEI AUGENKONTAKT: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Für 15 Minuten weiter spülen. Rufen Sie sofort den Notruf 112/Rettungswagen für ärztliche Hilfe.

BEI VERSCHLUCKEN: Mund sofort ausspülen. Etwas zu trinken geben, vorausgesetzt die exponierte Person ist in der Lage zu schlucken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Rufen Sie sofort den Notruf 112/Rettungswagen für ärztliche Hilfe.

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

**Vergiftungsinformationszentrale:** Tel: +43 1 406 43 43

Leckage ohne Risiken stoppen, wenn möglich.  
Grund- und Oberflächenwasser nicht verunreinigen.

Das Eindringen in die Kanalisation und öffentliche Gewässer ist zu verhindern.

#### 5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Nicht benötigte Produktreste und verunreinigtes Material der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben.  
Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53507g, Desinfektionsmittel.

#### 5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Nicht bei Temperaturen über 30 °C lagern.  
Vor Frost schützen.  
Lagerstabilität: 2 Jahre  
Von Kindern und Tieren/Haustieren, die keine Zielorganismen sind, fernhalten.

#### 6. Sonstige Informationen

/

#### 7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

##### 7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname		
Chriox WC		Absatzmarkt: AT
Symbioz Gel San Desinfectant		Absatzmarkt: AT
Gel WC		Absatzmarkt: AT

## Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

Nettoyant Désinfectant WC	Absatzmarkt: AT
Phago'Gel San	Absatzmarkt: AT
AT-0028605-0001 1-1	

---

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
L-(+)-Milchsäure		Wirkstoffe	79-33-4	201-196-2	8,5

---

---

## 1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

### 1.1. Meta-SPC-Identifikator

Oberflächen-Desinfektionsmittel mit Tensiden (nicht-brennbar)

### 1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-2

### 1.3 Produktart(en)

PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

## 2. Meta-SPC-Zusammensetzung

### 2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
L-(+)-Milchsäure		Wirkstoffe	79-33-4	201-196-2	20 - 20
2-Butoxyethanol	2-Butoxy-1-ethanol	nicht wirksamer Stoff	111-76-2		6 - 6

### 2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

SL - Lösliches Konzentrat

## 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
Verursacht schwere Augenschäden.  
Wirkt ätzend auf die Atemwege.

Sicherheitshinweise

Staub nicht einatmen.  
Rauch nicht einatmen.  
Gas nicht einatmen.  
Nebel nicht einatmen.  
Dampf nicht einatmen.  
Aerosol nicht einatmen.  
Schutzhandschuhe tragen.  
Gesichtsschutz tragen.  
Schutzkleidung tragen.  
Augenschutz tragen.  
BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.  
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter sofort Arzt anrufen.

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.

Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden.

Inhalt der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

## 4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

### 4.1 Beschreibung der Verwendung

#### Verwendung 1 - Desinfektion offener Oberflächen, Trigger-Sprühen

<b>Art des Produkts</b>	PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	nicht relevant
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: bacteria Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Adulte  wissenschaftlicher Name: Yeasts Trivialname: Yeasts Entwicklungsstadium: Adulte
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen-  Kleine und große Bereiche - kleine Oberflächen In Innenräumen: In nicht-medizinischen Bereichen, anderen industriellen Bereichen als der Lebensmittelindustrie (z.B. pharmazeutische Industrie, Kosmetikindustrie), Kaufhäusern, Einrichtungen, Arbeitsstätten, Gebäuden, ... : Desinfektion von harten, nicht-porösen Oberflächen durch Trigger-Sprühen nach vorheriger Reinigung.
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: Offenes System Detaillierte Beschreibung: Die verdünnte Lösung wird manuell hergestellt und in eine tragbare Trigger-Sprühflasche umgefüllt. Nach dem Trigger-Sprühen lässt man das Produkt trocknen.

**Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit**

Aufwandmenge: 20 mL / m<sup>2</sup>  
Verdünnung (%): 2  
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:  
Eine 2%ige Lösung des Produkts ist wirksam gegen Bakterien und Hefen innerhalb einer Kontaktzeit von 15 min bei Raumtemperatur.  
Anwendungsmenge: 20 mL / m<sup>2</sup>  
Häufigkeit der Anwendungen: mehrmals pro Tag

**Anwenderkategorie(n)**

berufsmäßiger Verwender

**Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial**

5, 20 L Kanister (HDPE)  
220 L Behälter (HDPE)  
1000 L Intermediate Bulk Container (IBC) mit Schraubverschluss an der Oberseite und Hahn am Boden des Containers.

**4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung**

Vor der Anwendung von Desinfektionsmitteln müssen die Oberflächen gereinigt werden.  
Jegliche Reinigungsmittel, die zur Vorreinigung eingesetzt werden, sollten mit sauberem Wasser abgespült werden.  
Produkt vor der Verwendung mit sauberem Wasser verdünnen.  
Verdünnung meta SPC 2 - Verwendung 1 & 2: 2% gegen Bakterien und Hefen, 15 min Kontaktzeit

**4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen**

Keine

#### 4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Allgemeiner Hinweis: Wenn Zweifel bestehen oder wenn die Symptome nicht abklingen, muss ein Arzt aufgesucht werden.

BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft, an einen ruhigen Ort bringen und, wenn nötig, ärztlichen Rat einholen.

BEI HAUTKONTAKT: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sowie Schuhwerk sofort aus-ziehen. Mit viel Wasser waschen. Im Fall eines Schwächegefühls oder wenn Hautirritationen auftreten, ärztlichen Rat einholen.

BEI AUGENKONTAKT: Sofort mit viel Wasser spülen. Augenarzt hinzuziehen.

BEI VERSCHLUCKEN: Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

**Vergiftungsinformationszentrale:** Tel: +43 1 406 43 43

#### 4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

#### 4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

1. Nicht bei Temperaturen über 40°C lagern.
2. Vor Frost schützen.
3. Haltbarkeit: 2 Jahre.

#### 4.2 Beschreibung der Verwendung

##### Verwendung 2 - Desinfektion offener Oberflächen, Trigger-Sprühen

Art des Produkts

PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)

**Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung**

nicht relevant

**Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)**

wissenschaftlicher Name: bacteria  
Trivialname: Bacteria  
Entwicklungsstadium: Adulte

wissenschaftlicher Name: Yeasts  
Trivialname: Yeasts  
Entwicklungsstadium: Adulte

**Anwendungsbereich**

Innen-

Kleine und große Bereiche - kleine Oberflächen  
In Innenräumen: In Großküchen, Restaurants, Lebensmittel- und Getränkeindustrie, Futtermittelindustrie, Fleischindustrie, Professionelle Küchen, ... :  
Desinfektion von harten, nicht-porösen Oberflächen durch Trigger-Sprühen nach vorheriger Reinigung.

**Anwendungsmethode(n)**

Methode: Offenes System

Detaillierte Beschreibung:

Die verdünnte Lösung wird manuell hergestellt und in eine tragbare Trigger-Sprühflasche umgefüllt. Nach dem Trigger-Sprühen lässt man das Produkt trocknen.

**Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit**

Aufwandmenge: 20 mL / m<sup>2</sup>

Verdünnung (%): 2

Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:

Eine 2%ige Lösung des Produkts ist wirksam gegen Bakterien und Hefen innerhalb einer Kontaktzeit von 15 min bei Raumtemperatur.

Anwendungsmenge: 20 mL / m<sup>2</sup>

Häufigkeit der Anwendungen: mehrmals pro Tag

**Anwenderkategorie(n)**

berufsmäßiger Verwender

**Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial**

5, 20 L Kanister (HDPE)

220 L Behälter (HDPE)

1000 L Intermediate Bulk Container (IBC) mit Schraubverschluss an der Oberseite und Hahn am Boden des Containers.

#### 4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Vor der Anwendung von Desinfektionsmitteln müssen die Oberflächen gereinigt werden.

Jegliche Reinigungsmittel, die zur Vorreinigung eingesetzt werden, sollten mit sauberem Wasser abgespült werden.  
Produkt vor der Verwendung mit sauberem Wasser verdünnen.

Verdünnung meta SPC 2 - Verwendung 1 & 2: 2% gegen Bakterien und Hefen, 15 min Kontaktzeit

#### 4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

#### 4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Allgemeiner Hinweis: Wenn Zweifel bestehen oder wenn die Symptome nicht abklingen, muss ein Arzt aufgesucht werden.

BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft, an einen ruhigen Ort bringen und, wenn nötig, ärztlichen Rat einholen.

BEI HAUTKONTAKT: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sowie Schuhwerk sofort aus-ziehen. Mit viel Wasser waschen. Im Fall eines Schwächegefühls oder von Hautirritationen, ärztlichen Rat einholen.

BEI AUGENKONTAKT: Sofort mit viel Wasser abwaschen. Augenarzt kontaktieren.

BEI VERSCHLUCKEN: Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

#### 4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Entsprechend der nationalen Vorschriften entsorgen.

#### 4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

1. Nicht bei Temperaturen über 40°C lagern.
2. Vor Frost schützen.
3. Haltbarkeit: 2 Jahre.



### 4.3 Beschreibung der Verwendung

#### Verwendung 3 - Desinfektion offener Oberflächen, Niederdrucksprühen

<b>Art des Produkts</b>	PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	<p>Desinfektion durch Niederdrucksprühen oder -einschäumen kann entweder mittels fixierter oder mobiler Systeme durchgeführt werden.</p> <p><b>1. Fixierte Systeme:</b></p> <p><b>1. a) Zentral:</b> Das Produkt wird in einem Lagerraum für Chemikalien außerhalb des Produktionsraums automatisiert mit Wasser gemischt. Ein Schlauch mit Sprühdüse wird auf der anderen Wandseite im Produktionsraum, in dem sich die zu desinfizierenden Oberflächen befinden, angebracht.</p> <p><b>1. b) Dezentral:</b> Die Behälter mit den Chemikalien befinden sich im Produktionsraum und die Verdünnungen werden mittels eines Satellitenmischsystems automatisiert im Produktionsraum hergestellt.</p> <p><b>2. Mobile Systeme:</b></p> <p><b>2. a) System, welches mit gebrauchsfertiger Lösung befüllt wird:</b> Das Sprühsystem ist ein mobiles System (Rucksack-Modell oder System auf Rädern). Die Lösung kann manuell hergestellt werden oder von einem System überführt werden, welches die gebrauchsfertige Lösung automatisiert herstellt.</p> <p><b>2. b) System, welches die gebrauchsfertige Lösung automatisiert herstellt:</b> Das Sprühsystem ist ein mobiles System (normalerweise auf Rädern). Die Lösung wird automatisiert vom System hergestellt.</p>
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	<p>wissenschaftlicher Name: bacteria Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Adulte</p> <p>wissenschaftlicher Name: Yeasts Trivialname: Yeasts Entwicklungsstadium: Adulte</p>
<b>Anwendungsbereich</b>	<p>Innen-</p> <p>Kleine und große Bereiche - kleine Oberflächen In Innenräumen: In nicht-medizinischen Bereichen, anderen industriellen Bereichen als der Lebensmittelindustrie (z.B. pharmazeutische Industrie, Kosmetikindustrie), Kaufhäusern, Einrichtungen, Arbeitsstätten, Gebäuden, ... : Desinfektion von harten, nicht-porösen Oberflächen durch Niederdrucksprühen oder -einschäumen nach vorheriger Reinigung.</p>
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	<p>Methode: Sprühen Detaillierte Beschreibung: Desinfektion durch Niederdrucksprühen oder -einschäumen kann entweder mittels fixierter oder mobiler Systeme durchgeführt werden.</p>

	<p><b>1. Fixierte Systeme:</b></p> <p><b>1. a) Zentral:</b> Das Produkt wird in einem Lagerraum für Chemikalien außerhalb des Produktionsraums automatisiert mit Wasser gemischt. Ein Schlauch mit Sprühdüse wird auf der anderen Wandseite im Produktionsraum, in dem sich die zu desinfizierenden Oberflächen befinden, angebracht.</p> <p><b>1. b) Dezentral:</b> Die Behälter mit den Chemikalien befinden sich im Produktionsraum und die Verdünnungen werden mittels eines Satellitenmischsystems automatisiert im Produktionsraum hergestellt.</p> <p><b>2. Mobile Systeme:</b></p> <p><b>2. a) System, welches mit gebrauchsfertiger Lösung befüllt wird:</b> Das Sprühsystem ist ein mobiles System (Rucksack-Modell oder System auf Rädern). Die Lösung kann manuell hergestellt werden oder von einem System überführt werden, welches die gebrauchsfertige Lösung automatisiert herstellt.</p> <p><b>2. b) System, welches die gebrauchsfertige Lösung automatisiert herstellt:</b> Das Sprühsystem ist ein mobiles System (normalerweise auf Rädern). Die Lösung wird automatisiert vom System hergestellt.</p>
<p><b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b></p>	<p>Aufwandmenge: 200 mL / m<sup>2</sup>  Verdünnung (%): 2  Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:  Eine 2%ige Lösung des Produkts ist wirksam gegen Bakterien und Hefen nach einer Kontaktzeit von 15 min bei Raumtemperatur.  Anwendungsmenge: 200 mL / m<sup>2</sup>  Häufigkeit der Anwendungen: täglich</p>
<p><b>Anwenderkategorie(n)</b></p>	<p>industriell</p>
<p><b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b></p>	<p>5, 20 L Kanister (HDPE)  220 L Behälter (HDPE)  1000 L Intermediate Bulk Container (IBC) mit Schraubverschluss an der Oberseite und Hahn am Boden des Containers.</p>

#### 4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Vor der Anwendung von Desinfektionsmitteln müssen die Oberflächen und Materialien gereinigt werden. Jegliche Reinigungsmittel, die zur Vorreinigung eingesetzt werden, sollten mit sauberem Wasser abgespült werden. Falls erforderlich, vor der Desinfektion überschüssiges Wasser von der zu behandelnden Oberfläche entfernen. Verdünntes Produkt auf die zu desinfizierende Oberfläche auftragen. Während der Desinfektion sollte so viel Flüssigkeit eingesetzt werden, dass die Oberflächen während der erforderlichen Kontaktzeit benetzt bleiben.

Mittels Ausrüstung für Niederdrucksprühen oder -einschäumen auftragen.

Verdünnung meta SPC 2 - Verwendung 3 & 4: 2% gegen Bakterien und Hefen, 15 min Kontaktzeit

#### 4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

#### 4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Allgemeiner Hinweis: Wenn Zweifel bestehen oder wenn die Symptome nicht abklingen, muss ein Arzt aufgesucht werden.  
BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft, an einen ruhigen Ort bringen und, wenn nötig, ärztlichen Rat einholen.  
BEI HAUTKONTAKT: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sowie Schuhwerk sofort aus-ziehen. Mit viel Wasser waschen. Im Fall eines Schwächegefühls oder wenn Hautirritationen auftreten, ärztlichen Rat einholen.  
BEI AUGENKONTAKT: Sofort mit viel Wasser spülen. Augenarzt hinzuziehen.  
BEI VERSCHLUCKEN: Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.  
Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

#### 4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Entsprechend der nationalen Vorschriften entsorgen.

#### 4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

1. Nicht bei Temperaturen über 40°C lagern.
2. Vor Frost schützen.
3. Haltbarkeit: 2 Jahre.

#### 4.4 Beschreibung der Verwendung

##### Verwendung 4 - Desinfektion offener Oberflächen, Niederdrucksprühen

Art des Produkts

PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

nicht relevant

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: bacteria  
Trivialname: Bacteria  
Entwicklungsstadium: Adulte

wissenschaftlicher Name: Yeasts  
Trivialname: Yeasts  
Entwicklungsstadium: Adulte

Anwendungsbereich

Innen-

In Innenräumen: In Lebensmittel- / Futtermittelindustrie und Lagerhäusern: Desinfektion von harten, nicht-porösen Oberflächen durch Niederdrucksprühen oder -einschäumen nach vorheriger Reinigung.

Anwendungsmethode(n)

Methode: Sprühen

Detaillierte Beschreibung:

Desinfektion durch Niederdrucksprühen oder -einschäumen kann entweder mittels fixierter oder mobiler Systeme durchgeführt werden.

**1. Fixierte Systeme:**

**1. a) Zentral:** Das Produkt wird in einem Lagerraum für Chemikalien außerhalb des Produktionsraums automatisiert mit Wasser gemischt. Ein Schlauch mit Sprühdüse wird auf der anderen Wandseite im Produktionsraum, in dem sich die zu desinfizierenden Oberflächen befinden, angebracht.

**1. b) Dezentral:** Die Behälter mit den Chemikalien befinden sich im Produktionsraum und die Verdünnungen werden mittels eines Satellitenmischsystems automatisiert im Produktionsraum hergestellt.

**2. Mobile Systeme:**

**2. a) System, welches mit gebrauchsfertiger Lösung befüllt wird:** Das Sprühsystem ist ein mobiles System (Rucksack-Modell oder System auf Rädern). Die Lösung kann manuell hergestellt werden oder von einem System überführt werden, welches die gebrauchsfertige Lösung automatisiert herstellt.

**2. b) System, welches die gebrauchsfertige Lösung automatisiert herstellt:** Das Sprühsystem ist ein mobiles System (normalerweise auf Rädern). Die Lösung wird automatisiert vom System hergestellt.

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: 200 mL / m<sup>2</sup>

Verdünnung (%): 2

Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:

Eine 2%ige Lösung des Produkts ist wirksam gegen Bakterien und Hefen nach einer Kontaktzeit von 15 min bei Raumtemperatur.

Anwendungsmenge: 200 mL / m<sup>2</sup>

Häufigkeit der Anwendungen: täglich

Anwenderkategorie(n)

industriell

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

5, 20 L Kanister (HDPE)

220 L Behälter (HDPE)

1000 L Intermediate Bulk Container (IBC) mit Schraubverschluss an der Oberseite und Hahn am Boden des Containers.

#### 4.4.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Vor der Anwendung von Desinfektionsmitteln müssen die Oberflächen und Materialien gereinigt werden. Jegliche Reinigungsmittel, die zur Vorreinigung eingesetzt werden, sollten mit sauberem Wasser abgespült werden. Falls erforderlich, vor der Desinfektion überschüssiges Wasser von der zu behandelnden Oberfläche entfernen. Verdünntes Produkt auf die zu desinfizierende Oberfläche auftragen. Während der Desinfektion sollte so viel Flüssigkeit eingesetzt werden, dass die Oberflächen während der erforderlichen Kontaktzeit benetzt bleiben.

Mittels Ausrüstung für Niederdrucksprühen oder -einschäumen auftragen.

Verdünnung meta SPC 2 - Verwendung 3 & 4: 2% gegen Bakterien und Hefen, 15 min Kontaktzeit

#### 4.4.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

#### 4.4.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Allgemeiner Hinweis: Wenn Zweifel bestehen oder wenn die Symptome nicht abklingen, muss ein Arzt aufgesucht werden.

BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft, an einen ruhigen Ort bringen und, wenn nötig, ärztlichen Rat einholen.

BEI HAUTKONTAKT: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sowie Schuhwerk sofort aus-ziehen. Mit viel Wasser waschen. Im Fall eines Schwächegefühls oder wenn Hautirritationen auftreten, ärztlichen Rat einholen.

BEI AUGENKONTAKT: Sofort mit viel Wasser spülen. Augenarzt hinzuziehen.

BEI VERSCHLUCKEN: Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

**Vergiftungsinformationszentrale:** Tel: +43 1 406 43 43

#### 4.4.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

--

#### 4.4.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

<ol style="list-style-type: none"><li>1. Nicht bei Temperaturen über 40°C lagern.</li><li>2. Vor Frost schützen.</li><li>3. Haltbarkeit: 2 Jahre.</li></ol>
---

#### 4.5 Beschreibung der Verwendung

##### Verwendung 5 - Eintauchen von Gegenständen und Instrumenten

<b>Art des Produkts</b>	PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	nicht relevant
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: bacteria Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Adulte  wissenschaftlicher Name: Yeasts Trivialname: Yeasts Entwicklungsstadium: Adulte
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen-  Außenbereiche  In Lebensmittel- / Futtermittelindustrie: Desinfektion von harten, nicht-porösen Gegenständen und Instrumenten durch Eintauchen nach vorheriger Reinigung.
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: Offenes System: Tauchen Detaillierte Beschreibung: Gegenstände und Instrumente werden durch Eintauchen in ein desinfizierendes Bad (Volumen 1 - 20L) desinfiziert. Vorher werden die Gegenstände gereinigt, um allen sichtbaren Schmutz zu entfernen. Das desinfizierende Bad wird hergestellt, indem das Desinfektionsmittel in ein Bad geschüttet und dieses anschließend mit Wasser aufgefüllt wird. Die Gegenstände werden nun für die erforderliche Kontaktzeit in

	<p>das Bad eingelegt. Die Desinfektion kann auch durch Fluten erfolgen, d.h. indem ein leeres Bad gefüllt wird, welches die zu desinfizierenden Gegenstände bereits enthält. In beiden Fällen müssen die Gegenstände vollständig eingetaucht werden. Nach der erforderlichen Kontaktzeit entfernt man die Gegenstände aus dem Bad und lässt sie trocknen.</p>
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	<p>Aufwandmenge: Benötigte Menge hängt von Badgröße ab (max. 20 L)          Verdünnung (%): 2          Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:          Eine 2%ige Lösung des Produkts ist wirksam gegen Bakterien und Hefen nach einer Kontaktzeit von 15 min bei Raumtemperatur.          Häufigkeit der Anwendungen: bis zu fünfmal pro Tag</p>
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	<p>industriell          berufsmäßiger Verwender</p>
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	<p>5, 20 L Kanister (HDPE)          220 L Behälter (HDPE)          1000 L Intermediate Bulk Container (IBC) mit Schraubverschluss an der Oberseite und Hahn am Boden des Containers.</p>

#### 4.5.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Vor der Anwendung von Desinfektionsmitteln müssen die Oberflächen und Materialien gereinigt werden. Jegliche Reinigungsmittel, die zur Vorreinigung eingesetzt werden, sollten mit sauberem Wasser abgespült werden. Falls erforderlich, vor der Desinfektion überschüssiges Wasser von der zu behandelnden Oberfläche entfernen. Produkt im Tauchbad verdünnen. Gegenstände für die erforderliche Kontaktzeit eintauchen. Objekte aus dem Bad entfernen und trocknen lassen.

Verdünnung meta SPC 2 - Verwendung 5: 2% gegen Bakterien und Hefen, 15 min Kontaktzeit

#### 4.5.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Bei einer Anwendungshäufigkeit von fünfmal pro Tag und einer Eintauchbadgröße von bis zu 20L sind keine anwendungsspezifischen Risikominderungsmaßnahmen erforderlich.

#### 4.5.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Allgemeiner Hinweis: Wenn Zweifel bestehen oder wenn die Symptome nicht abklingen, muss ein Arzt aufgesucht werden.  
BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft, an einen ruhigen Ort bringen und, wenn nötig, ärztlichen Rat einholen.  
BEI HAUTKONTAKT: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sowie Schuhwerk sofort aus-ziehen. Mit viel Wasser waschen. Im Fall eines Schwächegefühls oder wenn Hautirritationen auftreten, ärztlichen Rat einholen.  
BEI AUGENKONTAKT: Sofort mit viel Wasser spülen. Augenarzt hinzuziehen.  
BEI VERSCHLUCKEN: Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.  
**Vergiftungsinformationszentrale:** Tel: +43 1 406 43 43

#### 4.5.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

#### 4.5.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

1. Nicht bei Temperaturen über 40°C lagern.
2. Vor Frost schützen.
3. Haltbarkeit: 2 Jahre.

## 5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

### 5.1. Anwendungsbestimmungen

Bis auf wenige Ausnahmen (meta SPC 1), müssen alle zu desinfizierenden Oberflächen vor der Desinfektion gereinigt werden.  
Desinfektionszyklus:

- Wenn nötig, müssen die Produkte vor der Anwendung mit Trinkwasser verdünnt werden.
  - Verdünnungsgrad und Kontaktzeit hängen von der jeweiligen Anwendung ab.
  - Abschließendes Spülen (mit Trinkwasser): Bitte beachten Sie die Beschreibung der Anwendungsmethode für jede Verwendung.
- Desinfektionsmethode durch Eintauchen (harte/nicht-poröse Oberflächen): Das Bad sollte nicht wiederverwendet werden. Bad nur

einmal benutzen.

Desinfektionsmethode durch Gießen/Sprühen/Einschäumen: Die zu desinfizierenden Oberflächen müssen nass genug sein, um sie über die erforderliche Kontaktzeit hinweg nass zu halten. Außerdem sollte der Verwender sicherstellen, dass die Oberflächen vollständig mit der Desinfektionslösung benetzt sind.

Offene Behälter. Kleine Behälter werden von Hand in Vorratsbehälter oder Verdünnungsgefäße überführt, während große Behälter mit einer Pumpe in Vorratsbehälter gepumpt werden.

Nach dem Einsatz des Biozidprodukts ist keine Wartezeit erforderlich, bevor das Biozidprodukt erneut verwendet werden kann oder bevor der desinfizierte Bereich wieder für Menschen oder Tiere zugänglich gemacht werden kann.

Die Reinigung der Ausrüstung kann mit Wasser erfolgen.

## 5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Kontakt mit den Augen vermeiden.

Jegliche unnötige Exposition vermeiden.

Es müssen chemikalienresistente Schutzhandschuhe aus PVC (EN 374 oder gleichwertig) getragen werden.

Es muss eine chemikalienresistente Schutzbrille mit Seitenschutz (EN 166) oder ein Gesichtsschutzschild getragen werden.

Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (Typ 6, EN 13034) getragen werden.

Für ausreichende Belüftung sorgen. Geeignete Schutzmaske tragen.

Während der Anwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

## 5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Allgemeiner Hinweis: Wenn Zweifel bestehen oder wenn die Symptome nicht abklingen, muss ein Arzt aufgesucht werden.

BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

BEI HAUTKONTAKT: Sofort mit viel Wasser waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Mit Wasser und Seife waschen und mindestens 15 Minuten weiter waschen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

BEI AUGENKONTAKT: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Für 15 Minuten weiter spülen. Rufen Sie sofort den Notruf 112/Rettungswagen für ärztliche Hilfe.

BEI VERSCHLUCKEN: Mund sofort ausspülen. Etwas zu trinken geben, vorausgesetzt die exponierte Person ist in der Lage zu schlucken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Rufen Sie sofort den Notruf 112/Rettungswagen für ärztliche Hilfe.

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

**Vergiftungsinformationszentrale:** Tel: +43 1 406 43 43

Leckage ohne Risiken stoppen, wenn möglich.

Grund- und Oberflächenwasser nicht verunreinigen.

Das Eindringen in die Kanalisation und öffentliche Gewässer ist zu verhindern.

## 5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Nicht benötigte Produktreste und verunreinigtes Material der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben.

Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53507g, Desinfektionsmittel.

## 5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Nicht bei Temperaturen über 30 °C lagern.  
Vor Frost schützen.  
Lagerstabilität: 2 Jahre

## 6. Sonstige Informationen

/

## 7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

### 7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

#### Handelsname

Mida San 325 DA

Absatzmarkt: AT

Form 325

Absatzmarkt: AT

#### Zulassungsnummer

AT-0028605-0002 1-2

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
L-(+)-Milchsäure		Wirkstoffe	79-33-4	201-196-2	20

2-Butoxyethanol	2-Butoxy-1-ethanol	nicht wirksamer Stoff	111-76-2	6
-----------------	--------------------	--------------------------	----------	---

## 1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

### 1.1. Meta-SPC-Identifikator

Oberflächen-Desinfektionsmittel ohne Tenside (nicht brennbar)

### 1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-3

### 1.3 Produktart(en)

PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

## 2. Meta-SPC-Zusammensetzung

### 2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
L-(+)-Milchsäure		Wirkstoffe	79-33-4	201-196-2	100 - 100

### 2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

**Formulierung(en)**

SL - Lösliches Konzentrat

### 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

**Gefahrenhinweise**

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
Verursacht schwere Augenschäden.  
Wirkt ätzend auf die Atemwege.

**Sicherheitshinweise**

Schutzhandschuhe tragen.  
Gesichtsschutz tragen.  
Augenschutz tragen.  
Schutzkleidung tragen.  
Staub nicht einatmen.  
Rauch nicht einatmen.  
Gas nicht einatmen.  
Dampf nicht einatmen.  
Nebel nicht einatmen.  
Aerosol nicht einatmen.  
  
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen.  
  
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter  
  
Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.  
  
Sofort Arzt anrufen.  
  
BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.  
  
Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.  
  
Inhalt der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.  
  
Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

### 4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

## 4.1 Beschreibung der Verwendung

### Verwendung 1 - Desinfektion offener Oberflächen, Trigger-Sprühen

<b>Art des Produkts</b>	PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	nicht relevant
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: bacteria Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Adulte  wissenschaftlicher Name: Yeasts Trivialname: Yeasts Entwicklungsstadium: Adulte
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen-  Kleine und große Bereiche - kleine Oberflächen In Innenräumen: In nicht-medizinischen Bereichen, anderen industriellen Bereichen als der Lebensmittelindustrie (z.B. pharmazeutische Industrie, Kosmetikindustrie), Kaufhäusern, Einrichtungen, Arbeitsstätten, Gebäuden, ... : Desinfektion von harten, nicht-porösen Oberflächen durch Trigger-Sprühen nach vorheriger Reinigung.
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: Offenes System Detaillierte Beschreibung: Die verdünnte Lösung wird manuell hergestellt und in eine tragbare Trigger-Sprühflasche umgefüllt.
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	Aufwandmenge: 20 mL / m <sup>2</sup> Verdünnung (%): 10 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Eine 10%ige Lösung des Produkts ist wirksam gegen Bakterien und Hefen innerhalb einer Kontaktzeit von 15 min bei Raumtemperatur. Anwendungsmenge: 20 mL / m <sup>2</sup> Häufigkeit der Anwendungen: mehrmals pro Tag
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	berufsmäßiger Verwender
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	5, 20 L Kanister (HDPE) 220 L Behälter (HDPE) 1000 L Intermediate Bulk Container (IBC) mit Schraubverschluss an der Oberseite und Hahn am Boden des Containers.

#### 4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Vor der Anwendung von Desinfektionsmitteln müssen die Oberflächen gereinigt werden.  
Jegliche Reinigungsmittel, die zur Vorreinigung eingesetzt werden, sollten mit sauberem Wasser abgespült werden.  
Produkt vor der Verwendung mit sauberem Wasser verdünnen.  
Verdünnung meta SPC 3 - Verwendung 1 & 2: 10% gegen Bakterien und Hefen, 15 min Kontaktzeit

#### 4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Angemessene Atemschutzausrüstung tragen: Halb-/Vollmaske FFP2 mit Gasfilter  
Unbeteiligte dürfen sich während der Anwendung nicht im Raum aufhalten, es sei denn sie tragen Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Schutzkleidung und Atemschutzausrüstung.

#### 4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Allgemeiner Hinweis: Wenn Zweifel bestehen oder wenn die Symptome nicht abklingen, muss ein Arzt aufgesucht werden.  
BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft, an einen ruhigen Ort bringen und, wenn nötig, ärztlichen Rat einholen.  
BEI HAUTKONTAKT: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sowie Schuhwerk sofort aus-ziehen. Mit viel Wasser waschen. Im Fall eines Schwächegefühls oder wenn Hautirritationen auftreten, ärztlichen Rat einholen.  
BEI AUGENKONTAKT: Sofort mit viel Wasser spülen. Augenarzt hinzuziehen.  
BEI VERSCHLUCKEN: Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

#### 4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

#### 4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

1. Nicht bei Temperaturen über 40°C lagern.
2. Vor Frost schützen.
3. Haltbarkeit: 2 Jahre.

--

## 4.2 Beschreibung der Verwendung

### Verwendung 2 - Desinfektion offener Oberflächen, Trigger-Sprühen

<b>Art des Produkts</b>	PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	nicht relevant
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: bacteria Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Adulte  wissenschaftlicher Name: Yeasts Trivialname: Yeasts Entwicklungsstadium: Adulte
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen-  Kleine und große Bereiche - kleine Oberflächen In Innenräumen: In Großküchen, Restaurants, Lebensmittel- und Getränkeindustrie, Futtermittelindustrie, Fleischindustrie, Professionelle Küchen, ... : Desinfektion von harten, nicht-porösen Oberflächen durch Trigger-Sprühen nach vorheriger Reinigung.
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: Offenes System Detaillierte Beschreibung: Die verdünnte Lösung wird manuell hergestellt und in eine tragbare Trigger-Sprühflasche umgefüllt. Nach dem Trigger-Sprühen lässt man das Produkt trocknen.
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	Aufwandmenge: 20 mL / m <sup>2</sup> Verdünnung (%): 10 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Eine 10%ige Lösung des Produkts ist wirksam gegen Bakterien und Hefen innerhalb einer Kontaktzeit von 15 min bei Raumtemperatur. Anwendungsmenge: 20 mL / m <sup>2</sup> Häufigkeit der Anwendungen: mehrmals pro Tag

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und  
Verpackungsmaterial

5, 20 L Kanister (HDPE)  
220 L Behälter (HDPE)  
1000 L Intermediate Bulk Container (IBC) mit Schraubverschluss an der Oberseite und Hahn am Boden des Containers.

#### 4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Vor der Anwendung von Desinfektionsmitteln müssen die Oberflächen gereinigt werden.  
Jegliche Reinigungsmittel, die zur Vorreinigung eingesetzt werden, sollten mit sauberem Wasser abgespült werden.  
Produkt vor der Verwendung mit sauberem Wasser verdünnen.  
Verdünnung meta SPC 3 - Verwendung 1 & 2: 10% gegen Bakterien und Hefen, 15 min Kontaktzeit

#### 4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Angemessene Atemschutzausrüstung tragen: Halb-/Vollmaske FFP2 mit Gasfilter  
Unbeteiligte dürfen sich während der Anwendung nicht im Raum aufhalten, es sei denn sie tragen Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Schutzkleidung und Atemschutzausrüstung.

#### 4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Allgemeiner Hinweis: Wenn Zweifel bestehen oder wenn die Symptome nicht abklingen, muss ein Arzt aufgesucht werden.  
BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft, an einen ruhigen Ort bringen und, wenn nötig, ärztlichen Rat einholen.  
BEI HAUTKONTAKT: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sowie Schuhwerk sofort aus-ziehen. Mit viel Wasser waschen. Im Fall eines Schwächegefühls oder wenn Hautirritationen auftreten, ärztlichen Rat einholen.  
BEI AUGENKONTAKT: Sofort mit viel Wasser spülen. Augenarzt hinzuziehen.  
BEI VERSCHLUCKEN: Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.  
**Vergiftungsinformationszentrale:** Tel: +43 1 406 43 43

#### 4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

#### 4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

1. Nicht bei Temperaturen über 40°C lagern.
2. Vor Frost schützen.
3. Haltbarkeit: 2 Jahre.

#### 4.3 Beschreibung der Verwendung

##### Verwendung 3 - Desinfektion offener Oberflächen, Niederdrucksprühen

###### Art des Produkts

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

###### Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

nicht relevant

###### Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: bacteria  
Trivialname: Bacteria  
Entwicklungsstadium: Adulte

wissenschaftlicher Name: Yeasts  
Trivialname: Yeasts  
Entwicklungsstadium: Adulte

###### Anwendungsbereich

	<p>Innen-</p> <p>Kleine und große Bereiche - kleine Oberflächen  In Innenräumen: In nicht-medizinischen Bereichen, anderen industriellen Bereichen als der Lebensmittelindustrie (z.B. pharmazeutische Industrie, Kosmetikindustrie), Kaufhäusern, Einrichtungen, Arbeitsstätten, Gebäuden, ... :  Desinfektion von harten, nicht-porösen Oberflächen durch Niederdrucksprühen und -einschäumen nach vorheriger Reinigung.</p>
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	<p>Methode: Sprühen  Detaillierte Beschreibung:  Desinfektion durch Niederdrucksprühen oder -einschäumen kann entweder mittels fixierter oder mobiler Systeme durchgeführt werden.</p> <p><b>1. Fixierte Systeme:</b>  <b>1. a) Zentral:</b> Das Produkt wird in einem Lagerraum für Chemikalien außerhalb des Produktionsraums automatisiert mit Wasser gemischt. Ein Schlauch mit Sprühdüse wird auf der anderen Wandseite im Produktionsraum, in dem sich die zu desinfizierenden Oberflächen befinden, angebracht.  <b>1. b) Dezentral:</b> Die Behälter mit den Chemikalien befinden sich im Produktionsraum und die Verdünnungen werden mittels eines Satellitenmischsystems automatisiert im Produktionsraum hergestellt.</p> <p><b>2. Mobile Systeme:</b>  <b>2. a) System, welches mit gebrauchsfertiger Lösung befüllt wird:</b> Das Sprühsystem ist ein mobiles System (Rucksack-Modell oder System auf Rädern). Die Lösung kann manuell hergestellt werden oder von einem System überführt werden, welches die gebrauchsfertige Lösung automatisiert herstellt.  <b>2. b) System, welches die gebrauchsfertige Lösung automatisiert herstellt:</b> Das Sprühsystem ist ein mobiles System (normalerweise auf Rädern). Die Lösung wird automatisiert vom System hergestellt.</p>
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	<p>Aufwandmenge: 200 mL / m<sup>2</sup>  Verdünnung (%): 10  Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:  Eine 10%ige Lösung des Produkts ist wirksam gegen Bakterien und Hefen innerhalb einer Kontaktzeit von 15 min bei Raumtemperatur.  Anwendungsmenge: 200 mL / m<sup>2</sup>  Häufigkeit der Anwendungen: täglich</p>
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	<p>industriell</p>
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	<p>5, 20 L Kanister (HDPE)  220 L Behälter (HDPE)  1000 L Intermediate Bulk Container (IBC) mit Schraubverschluss an der Oberseite und Hahn am Boden des Containers.</p>

### 4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Vor der Anwendung von Desinfektionsmitteln müssen die Oberflächen und Materialien gereinigt werden. Jegliche Reinigungsmittel, die zur Vorreinigung eingesetzt werden, sollten mit sauberem Wasser abgespült werden. Falls erforderlich, vor der Desinfektion überschüssiges Wasser von der zu behandelnden Oberfläche entfernen. Verdünntes Produkt auf die zu desinfizierende Oberfläche auftragen. Während der Desinfektion sollte so viel Flüssigkeit eingesetzt werden, dass die Oberflächen während der erforderlichen Kontaktzeit benetzt bleiben.

Mittels Ausrüstung für Niederdrucksprühen oder -einschäumen auftragen.

Verdünnung meta SPC 3 - Verwendung 3 & 3.4: 10% gegen Bakterien und Hefen, 15 min Kontaktzeit

### 4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Angemessene Atemschutzausrüstung tragen: Halb-/Vollmaske FFP2 mit Gasfilter

Unbeteiligte dürfen sich während der Anwendung nicht im Raum aufhalten, es sei denn sie tragen Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Schutzkleidung und Atemschutzausrüstung.

### 4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Allgemeiner Hinweis: Wenn Zweifel bestehen oder wenn die Symptome nicht abklingen, muss ein Arzt aufgesucht werden.

BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft, an einen ruhigen Ort bringen und, wenn nötig, ärztlichen Rat einholen.

BEI HAUTKONTAKT: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sowie Schuhwerk sofort aus-ziehen. Mit viel Wasser waschen. Im Fall eines Schwächegefühls oder wenn Hautirritationen auftreten, ärztlichen Rat einholen.

BEI AUGENKONTAKT: Sofort mit viel Wasser spülen. Augenarzt hinzuziehen.

BEI VERSCHLUCKEN: Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

### 4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Entsprechend der nationalen Vorschriften entsorgen.

--

### 4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

1. Nicht bei Temperaturen über 40°C lagern. 2. Vor Frost schützen. 3. Haltbarkeit: 2 Jahre.
---

### 4.4 Beschreibung der Verwendung

#### Verwendung 4 - Desinfektion offener Oberflächen, Niederdrucksprühen

<b>Art des Produkts</b>	PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	nicht relevant
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: bacteria Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Adulte  wissenschaftlicher Name: Yeasts Trivialname: Yeasts Entwicklungsstadium: Adulte
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen-  In Innenräumen: In Lebensmittel- / Futtermittelindustrie und Lagerhäusern: Desinfektion von harten, nicht-porösen Oberflächen durch Niederdrucksprühen oder -einschäumen nach vorheriger Reinigung.
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: Sprühen Detaillierte Beschreibung: Desinfektion durch Niederdrucksprühen oder -einschäumen kann entweder mittels fixierter oder mobiler Systeme durchgeführt werden. <b>1. Fixierte Systeme:</b> <b>1. a) Zentral:</b> Das Produkt wird in einem Lagerraum für Chemikalien außerhalb des Produktionsraums automatisiert mit Wasser gemischt. Ein Schlauch mit Sprühdüse wird auf der anderen Wandseite im Produktionsraum, in dem sich die zu desinfizierenden Oberflächen befinden, angebracht. <b>1. b) Dezentral:</b> Die Behälter mit den Chemikalien befinden sich im Produktionsraum und die Verdünnungen werden mittels eines Satellitenmischsystems automatisiert im Produktionsraum hergestellt. <b>2. Mobile Systeme:</b> <b>2. a) System, welches mit gebrauchsfertiger Lösung befüllt wird:</b> Das Sprühsystem ist ein mobiles System (Rucksack-Modell oder System auf Rädern). Die Lösung kann manuell hergestellt werden oder von einem System überführt werden, welches die gebrauchsfertige Lösung automatisiert herstellt.

	<p><b>2. b) System, welches die gebrauchsfertige Lösung automatisiert herstellt:</b> Das Sprühsystem ist ein mobiles System (normalerweise auf Rädern). Die Lösung wird automatisiert vom System hergestellt.</p>
<p><b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b></p>	<p>Aufwandmenge: 200 mL / m<sup>2</sup>          Verdünnung (%): 10          Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:          Eine 10%ige Lösung des Produkts ist wirksam gegen Bakterien und Hefen innerhalb einer Kontaktzeit von 15 min bei Raumtemperatur.          Anwendungsmenge: 200 mL / m<sup>2</sup></p>
<p><b>Anwenderkategorie(n)</b></p>	<p>industriell</p>
<p><b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b></p>	<p>5, 20 L Kanister (HDPE)          220 L Behälter (HDPE)          1000 L Intermediate Bulk Container (IBC) mit Schraubverschluss an der Oberseite und Hahn am Boden des Containers.</p>

#### 4.4.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

<p>Vor der Anwendung von Desinfektionsmitteln müssen die Oberflächen und Materialien gereinigt werden. Jegliche Reinigungsmittel, die zur Vorreinigung eingesetzt werden, sollten mit sauberem Wasser abgespült werden. Falls erforderlich, vor der Desinfektion überschüssiges Wasser von der zu behandelnden Oberfläche entfernen. Verdünntes Produkt auf die zu desinfizierende Oberfläche auftragen. Während der Desinfektion sollte so viel Flüssigkeit eingesetzt werden, dass die Oberflächen während der erforderlichen Kontaktzeit benetzt bleiben.</p> <p>Mittels Ausrüstung für Niederdrucksprühen oder -einschäumen auftragen.</p> <p>Verdünnung meta SPC 3 - Verwendung 3 &amp; 4: 10% gegen Bakterien und Hefen, 15 min Kontaktzeit</p>
---

#### 4.4.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

<p>Angemessene Atemschutzausrüstung tragen: Halb-/Vollmaske FFP2 mit Gasfilter          Unbeteiligte dürfen sich während der Anwendung nicht im Raum aufhalten, es sei denn sie tragen Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Schutzkleidung und Atemschutzausrüstung.</p>
---

#### 4.4.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Allgemeiner Hinweis: Wenn Zweifel bestehen oder wenn die Symptome nicht abklingen, muss ein Arzt aufgesucht werden.  
BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft, an einen ruhigen Ort bringen und, wenn nötig, ärztlichen Rat einholen.  
BEI HAUTKONTAKT: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sowie Schuhwerk sofort aus-ziehen. Mit viel Wasser waschen. Im Fall eines Schwächegefühls oder wenn Hautirritationen auftreten, ärztlichen Rat einholen.  
BEI AUGENKONTAKT: Sofort mit viel Wasser spülen. Augenarzt hinzuziehen.  
BEI VERSCHLUCKEN: Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

#### 4.4.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Entsprechend der nationalen Vorschriften entsorgen.

#### 4.4.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

1. Nicht bei Temperaturen über 40°C lagern.
2. Vor Frost schützen.
3. Haltbarkeit: 2 Jahre.

#### 4.5 Beschreibung der Verwendung

##### Verwendung 5 - Eintauchen von Gegenständen und Instrumenten

**Art des Produkts**

PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)

**Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung**

nicht relevant

**Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)**

wissenschaftlicher Name: bacteria  
Trivialname: Bacteria  
Entwicklungsstadium: Adulte

wissenschaftlicher Name: Yeasts  
Trivialname: Yeasts  
Entwicklungsstadium: Adulte

**Anwendungsbereich**

Innen-

In Innenräumen: In Lebensmittel- / Futtermittelindustrie:  
Desinfektion von harten, nicht-porösen Gegenständen und Instrumenten durch Eintauchen nach vorheriger Reinigung.

**Anwendungsmethode(n)**

Methode: Offenes System: Tauchen

Detaillierte Beschreibung:

Gegenstände und Instrumente werden durch Eintauchen in ein desinfizierendes Bad (Volumen 1 - 20L) desinfiziert. Vorher werden die Gegenstände gereinigt, um allen sichtbaren Schmutz zu entfernen. Das desinfizierende Bad wird hergestellt, indem das Desinfektionsmittel in ein Bad geschüttet und dieses anschließend mit Wasser aufgefüllt wird. Die Gegenstände werden nun für die erforderliche Kontaktzeit in das Bad eingelegt. Die Desinfektion kann auch durch Fluten erfolgen, d.h. indem ein leeres Bad gefüllt wird, welches die zu desinfizierenden Gegenstände bereits enthält. In beiden Fällen müssen die Gegenstände vollständig eingetaucht werden. Nach der erforderlichen Kontaktzeit entfernt man die Gegenstände aus dem Bad und lässt sie trocknen.

**Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit**

Aufwandmenge: Benötigte Menge hängt von Badgröße ab (max. 20 L)

Verdünnung (%): 10

Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:

Benötigte Menge hängt von Badgröße ab (max. 20 L)

Eine 10%ige Lösung des Produkts ist wirksam gegen Bakterien und Hefen nach einer Kontaktzeit von 15 min bei Raumtemperatur.

**Anwenderkategorie(n)**

industriell

berufsmäßiger Verwender

**Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial**

5, 20 L Kanister (HDPE)

220 L Behälter (HDPE)

1000 L Intermediate Bulk Container (IBC) mit Schraubverschluss an der Oberseite und Hahn am Boden des Containers.

**4.5.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung**

Vor der Anwendung von Desinfektionsmitteln müssen die Oberflächen und Materialien gereinigt werden. Jegliche Reinigungsmittel, die zur Vorreinigung eingesetzt werden, sollten mit sauberem Wasser abgespült werden. Falls erforderlich, vor der Desinfektion überschüssiges Wasser von der zu behandelnden Oberfläche entfernen. Produkt im Tauchbad verdünnen. Gegenstände für die erforderliche Kontaktzeit eintauchen. Objekte aus dem Bad entfernen und trocknen lassen.

Verdünnung meta SPC 3 - Verwendung 5: 10% gegen Bakterien und Hefen, 15 min Kontaktzeit

#### 4.5.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Die Handhabung des Produktes muss in gut belüfteten Bereichen erfolgen.

Kann ohne PSA verwendet werden, wenn die Anwendungshäufigkeit nicht mehr als fünfmal pro Tag beträgt.

#### 4.5.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Allgemeiner Hinweis: Wenn Zweifel bestehen oder wenn die Symptome nicht abklingen, muss ein Arzt aufgesucht werden.

BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft, an einen ruhigen Ort bringen und, wenn nötig, ärztlichen Rat einholen.

BEI HAUTKONTAKT: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sowie Schuhwerk sofort aus-ziehen. Mit viel Wasser waschen. Im Fall eines Schwächegefühls oder wenn Hautirritationen auftreten, ärztlichen Rat einholen.

BEI AUGENKONTAKT: Sofort mit viel Wasser spülen. Augenarzt hinzuziehen.

BEI VERSCHLUCKEN: Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

**Vergiftungsinformationszentrale:** Tel: +43 1 406 43 43

#### 4.5.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

--

#### 4.5.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

1. Nicht bei Temperaturen über 40°C lagern. 2. Vor Frost schützen. 3. Haltbarkeit: 2 Jahre.
---

#### 4.6 Beschreibung der Verwendung

##### Verwendung 6 - Ortsgebundene Reinigung

<b>Art des Produkts</b>	PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	nicht relevant
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: bacteria Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Adulte  wissenschaftlicher Name: Yeasts Trivialname: Yeasts Entwicklungsstadium: Adulte
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen-  Kleine und große Bereiche - kleine Oberflächen In Innenräumen: In nicht-medizinischen Bereichen, anderen industriellen Bereichen als der Lebensmittelindustrie (z.B. pharmazeutische Industrie, Kosmetikindustrie), Kaufhäusern, Einrichtungen, Arbeitsstätten, Gebäuden, ... : Desinfektion von harten, nicht-porösen Oberflächen durch ortsggebundene Reinigung (mit Zirkulation) nach vorheriger Reinigung.
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: Geschlossenes System Detaillierte Beschreibung: Ortsgebundene Reinigung (cleaning in place - CIP) ist eine Methode zur Reinigung/Desinfektion der Innenflächen von Rohren, Behältern, Prozessanlagen und dazugehörigen Armaturen, ohne dass diese demontiert werden müssen. Die meisten aktuellen CIP-Systeme sind vollständig automatisiert und verfügen über speicherprogrammierbare Steuerungen, mehrere Ausgleichsbehälter, Sensoren, Ventile, Wärmetauscher, Datenerfassung und speziell entwickelte Sprühdüsenysteme. Das Desinfektionsmittel befindet sich in einem Vorratstank oder Reservoir und wird automatisiert dosiert. Ein typischer CIP-Zyklus könnte aus mehreren Schritten bestehen, z.B. Vorspülen, Behandlung mit Desinfektionsmittel, Zwischenspülen, Behandlung mit Säure / Reinigungslösung, und einem abschließenden Spül- und Trocknungsschritt.

	Der Verwender ist den Chemikalien nur dann ausgesetzt, wenn er die leeren Behälter ersetzt.
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	Aufwandmenge: Hängt von der Beschaffenheit des Systems ab. Verdünnung (%): 10 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Eine 10%ige Lösung des Produkts ist wirksam gegen Bakterien und Hefen innerhalb einer Kontaktzeit von 15 min bei Raumtemperatur. Häufigkeit der Anwendungen: täglich
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	industriell
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	5, 20 L Kanister (HDPE) 220 L Behälter (HDPE) 1000 L Intermediate Bulk Container (IBC) mit Schraubverschluss an der Oberseite und Hahn am Boden des Containers.

#### 4.6.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Vor der Anwendung von Desinfektionsmitteln muss das System gereinigt werden. Jegliche Reinigungsmittel, die zur Vorreinigung eingesetzt werden, sollten mit sauberem Wasser abgespült werden. Behandeln Sie Rohrleitungssysteme und Geräte mit einem Umwälzpumpensystem, wie in einem CIP-System üblich.

Verdünnung meta SPC 3 - Verwendung 6 & 7: 10% gegen Bakterien und Hefen, 15 min Kontaktzeit

#### 4.6.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

/

#### 4.6.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Allgemeiner Hinweis: Wenn Zweifel bestehen oder wenn die Symptome nicht abklingen, muss ein Arzt aufgesucht werden.  
BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft, an einen ruhigen Ort bringen und, wenn nötig, ärztlichen Rat einholen.  
BEI HAUTKONTAKT: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sowie Schuhwerk sofort aus-ziehen. Mit viel Wasser waschen. Im Fall eines Schwächegefühls oder wenn Hautirritationen auftreten, ärztlichen Rat einholen.  
BEI AUGENKONTAKT: Sofort mit viel Wasser spülen. Augenarzt hinzuziehen.  
BEI VERSCHLUCKEN: Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

**Vergiftungsinformationszentrale:** Tel: +43 1 406 43 43

**4.6.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

Keine

**4.6.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen**

1. Nicht bei Temperaturen über 40°C lagern.
2. Vor Frost schützen.
3. Haltbarkeit: 2 Jahre.

**4.7 Beschreibung der Verwendung**

**Verwendung 7 - Ortsgebundene Reinigung**

<b>Art des Produkts</b>	PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	nicht relevant
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: bacteria Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Adulte  wissenschaftlicher Name: Yeasts Trivialname: Yeasts Entwicklungsstadium: Adulte
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen-  In Innenräumen: In Lebensmittel- / Futtermittelindustrie: Desinfektion von harten, nicht-porösen Oberflächen durch ortsggebundene Reinigung

	(mit Zirkulation) nach vorheriger Reinigung.
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	<p>Methode: Geschlossenes System          Detaillierte Beschreibung:          Ortsgebundene Reinigung (cleaning in place - CIP) ist eine Methode zur Reinigung/Desinfektion der Innenflächen von Rohren, Behältern, Prozessanlagen und dazugehörigen Armaturen, ohne dass diese demontiert werden müssen. Die meisten aktuellen CIP-Systeme sind vollständig automatisiert und verfügen über speicherprogrammierbare Steuerungen, mehrere Ausgleichsbehälter, Sensoren, Ventile, Wärmetauscher, Datenerfassung und speziell entwickelte Sprühdüssensysteme. Das Desinfektionsmittel befindet sich in einem Vorratstank oder Reservoir und wird automatisiert dosiert. Ein typischer CIP-Zyklus könnte aus mehreren Schritten bestehen, z.B. Vorspülen, Behandlung mit Desinfektionsmittel, Zwischenspülen, Behandlung mit Säure / Reinigungslösung, und einem abschließenden Spül- und Trocknungsschritt.          Der Verwender ist den Chemikalien nur dann ausgesetzt, wenn er die leeren Behälter ersetzt.</p>
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	<p>Aufwandmenge: Hängt von der Beschaffenheit des Systems ab.          Verdünnung (%): 10          Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:          Eine 10%ige Lösung des Produkts ist wirksam gegen Bakterien und Hefen innerhalb einer Kontaktzeit von 15 min bei Raumtemperatur.          Häufigkeit der Anwendungen: täglich</p>
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	industriell
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	<p>5, 20 L Kanister (HDPE)          220 L Behälter (HDPE)          1000 L Intermediate Bulk Container (IBC) mit Schraubverschluss an der Oberseite und Hahn am Boden des Containers.</p>

#### 4.7.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Vor der Anwendung von Desinfektionsmitteln muss das System gereinigt werden. Jegliche Reinigungsmittel, die zur Vorreinigung eingesetzt werden, sollten mit sauberem Wasser abgespült werden. Behandeln Sie Rohrleitungssysteme und Geräte mit einem Umwälzpumpensystem, wie in einem CIP-System üblich.

Verdünnung meta SPC 3 - Verwendung 6 & 7: 10% gegen Bakterien und Hefen, 15 min Kontaktzeit

#### 4.7.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

/

#### 4.7.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Allgemeiner Hinweis: Wenn Zweifel bestehen oder wenn die Symptome nicht abklingen, muss ein Arzt aufgesucht werden.

BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft, an einen ruhigen Ort bringen und, wenn nötig, ärztlichen Rat einholen.

BEI HAUTKONTAKT: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sowie Schuhwerk sofort aus-ziehen. Mit viel Wasser waschen. Im Fall eines Schwächegefühls oder wenn Hautirritationen auftreten, ärztlichen Rat einholen.

BEI AUGENKONTAKT: Sofort mit viel Wasser spülen. Augenarzt hinzuziehen.

BEI VERSCHLUCKEN: Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

#### 4.7.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

#### 4.7.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

1. Nicht bei Temperaturen über 40°C lagern.
2. Vor Frost schützen.
3. Haltbarkeit: 2 Jahre.

## 5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

### 5.1. Anwendungsbestimmungen

Bis auf wenige Ausnahmen (meta SPC 1), müssen alle zu desinfizierenden Oberflächen vor der Desinfektion gereinigt werden. Desinfektionszyklus:

- Wenn nötig, müssen die Produkte vor der Anwendung mit Trinkwasser verdünnt werden.
- Verdünnungsgrad und Kontaktzeit hängen von der jeweiligen Anwendung ab.
- Abschließendes Spülen (mit Trinkwasser): Bitte beachten Sie die Beschreibung der Anwendungsmethode für jede Verwendung.

Desinfektionsmethode durch Eintauchen (harte/nicht-poröse Oberflächen): Das Bad sollte nicht wiederverwendet werden. Bad nur einmal benutzen.

Desinfektionsmethode durch Gießen/Sprühen/Einschäumen: Die zu desinfizierenden Oberflächen müssen nass genug sein, um sie über die erforderliche Kontaktzeit hinweg nass zu halten. Außerdem sollte der Verwender sicherstellen, dass die Oberflächen vollständig mit der Desinfektionslösung benetzt sind.

Offene Behälter. Kleine Behälter werden von Hand in Vorratsbehälter oder Verdünnungsgefäße überführt, während große Behälter mit einer Pumpe in Vorratsbehälter gepumpt werden.

Nach dem Einsatz des Biozidprodukts ist keine Wartezeit erforderlich, bevor das Biozidprodukt erneut verwendet werden kann oder bevor der desinfizierte Bereich wieder für Menschen oder Tiere zugänglich gemacht werden kann.

Die Reinigung der Ausrüstung kann mit Wasser erfolgen.

Es gibt keine Vorsichtsmaßnahmen zu treffen, um die Entwicklung von Resistenz zu vermeiden.

### 5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Kontakt mit den Augen vermeiden.  
Jegliche unnötige Exposition vermeiden.

Es müssen chemikalienresistente Schutzhandschuhe aus PVC (EN 374 oder gleichwertig) getragen werden.  
Es muss eine chemikalienresistente Schutzbrille mit Seitenschutz (EN 166) oder ein Gesichtsschutzschild getragen werden.  
Es muss geeignete Schutzkleidung getragen werden.

Für ausreichende Belüftung sorgen.

Während der Anwendung nicht essen, trinken oder rauchen.  
Unbeteiligte Dritte, Kinder und Haustiere von behandelten Flächen fernhalten, bis diese getrocknet sind.

### 5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Allgemeiner Hinweis: Wenn Zweifel bestehen oder wenn die Symptome nicht abklingen, muss ein Arzt aufgesucht werden.  
BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

BEI HAUTKONTAKT: Sofort mit viel Wasser waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Mit Wasser und Seife waschen und mindestens 15 Minuten weiter waschen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

BEI AUGENKONTAKT: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Für 15 Minuten weiter spülen. Rufen Sie sofort den Notruf 112/Rettungswagen für ärztliche Hilfe.

BEI VERSCHLUCKEN: Mund sofort ausspülen. Etwas zu trinken geben, vorausgesetzt die exponierte Person ist in der Lage zu schlucken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Rufen Sie sofort den Notruf 112/Rettungswagen für ärztliche Hilfe.

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

**Vergiftungsinformationszentrale:** Tel: +43 1 406 43 43

Leckage ohne Risiken stoppen, wenn möglich.

Grund- und Oberflächenwasser nicht verunreinigen.

Das Eindringen in die Kanalisation und öffentliche Gewässer ist zu verhindern.

#### 5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Nicht benötigte Produktreste und verunreinigtes Material der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben.

Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53507g, Desinfektionsmittel.

#### 5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Nicht bei Temperaturen über 40 °C lagern.

Vor Frost schützen.

Lagerstabilität: 2 Jahre

#### 6. Sonstige Informationen

/

#### 7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

##### 7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

**Handelsname**

Mida San 332 VB	Absatzmarkt: AT
Form 332	Absatzmarkt: AT
Zulassungsnummer (R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung) AT-0028605-0003 1-3	

**Zulassungsnummer**

---

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
L-(+)-Milchsäure		Wirkstoffe	79-33-4	201-196-2	100

---

---

**1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC****1.1. Meta-SPC-Identifikator**

Oberflächen-Desinfektionsmittel mit Tensiden (brennbar)

**1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer**

1-4

**1.3 Produktart(en)**

PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

## 2. Meta-SPC-Zusammensetzung

### 2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
L-(+)-Milchsäure		Wirkstoffe	79-33-4	201-196-2	30 - 30
Isopropanol	Propan-2-ol	nicht wirksamer Stoff	67-63-0		10 - 10

### 2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

SL - Lösliches Konzentrat

## 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
Verursacht schwere Augenschäden.  
Wirkt ätzend auf die Atemwege.

Sicherheitshinweise

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
Staub nicht einatmen.  
Rauch nicht einatmen.  
Gas nicht einatmen.  
Nebel nicht einatmen.  
Dampf nicht einatmen.  
Aerosol nicht einatmen.  
Schutzhandschuhe tragen.  
Augenschutz tragen.  
Gesichtsschutz tragen.  
Schutzkleidung tragen.  
BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.

Sofort Arzt anrufen.

Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

Inhalt der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

## 4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

### 4.1 Beschreibung der Verwendung

#### Verwendung 1 - Desinfektion offener Oberflächen, Trigger-Sprühen

<b>Art des Produkts</b>	PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	nicht relevant
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: bacteria Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Adulte  wissenschaftlicher Name: Yeasts Trivialname: Yeasts Entwicklungsstadium: Adulte
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen-  Kleine und große Bereiche - kleine Oberflächen In Innenräumen: In nicht-medizinischen Bereichen, anderen industriellen Bereichen als der Lebensmittelindustrie (z.B. pharmazeutische Industrie, Kosmetikindustrie), Kaufhäusern, Einrichtungen, Arbeitsstätten, Gebäuden, ... : Desinfektion von harten, nicht-porösen Oberflächen durch Trigger-Sprühen nach vorheriger Reinigung.
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: Offenes System Detaillierte Beschreibung: Die verdünnte Lösung wird manuell hergestellt und in eine tragbare Trigger-Sprühflasche umgefüllt.
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	Aufwandmenge: 20 mL / m <sup>2</sup> Verdünnung (%): 25

	<p>Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:  Eine 25%ige Lösung des Produkts ist wirksam gegen Bakterien und Hefen innerhalb einer Kontaktzeit von 5 min bei Raumtemperatur.  Anwendungsmenge: 20 mL / m<sup>2</sup>  Häufigkeit der Anwendungen: mehrmals pro Tag</p>
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	berufsmäßiger Verwender
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	5, 20 L Kanister (HDPE) 220 L Behälter (HDPE) 1000 L Intermediate Bulk Container (IBC) mit Schraubverschluss an der Oberseite und Hahn am Boden des Containers.

#### 4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Vor der Anwendung von Desinfektionsmitteln müssen die Oberflächen gereinigt werden.  
Jegliche Reinigungsmittel, die zur Vorreinigung eingesetzt werden, sollten mit sauberem Wasser abgespült werden.  
Produkt vor der Verwendung mit sauberem Wasser verdünnen.  
Verdünnung meta SPC 4 - Verwendung 1 & 2: 25% gegen Bakterien und Hefen, 5 min Kontaktzeit.

#### 4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Angemessene Atemschutzausrüstung tragen: Halb-/Vollmaske FFP2 mit Gasfilter.  
Unbeteiligte dürfen sich während der Anwendung nicht im Raum aufhalten, es sei denn sie tragen Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Schutzkleidung und Atemschutzausrüstung.

#### 4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Allgemeiner Hinweis: Wenn Zweifel bestehen oder wenn die Symptome nicht abklingen, muss ein Arzt aufgesucht werden.  
BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft, an einen ruhigen Ort bringen und, wenn nötig, ärztlichen Rat einholen.  
BEI HAUTKONTAKT: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sowie Schuhwerk sofort aus-ziehen. Mit viel Wasser waschen. Im Fall eines Schwächegefühls oder wenn Hautirritationen auftreten, ärztlichen Rat einholen.  
BEI AUGENKONTAKT: Sofort mit viel Wasser spülen. Augenarzt hinzuziehen.  
BEI VERSCHLUCKEN: Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

**Vergiftungsinformationszentrale:** Tel: +43 1 406 43 43

#### 4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Entsprechend der nationalen Vorschriften entsorgen.

#### 4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

1. Nicht bei Temperaturen über 40°C lagern.
2. Vor Frost schützen.
3. Haltbarkeit: 2 Jahre.

### 4.2 Beschreibung der Verwendung

#### Verwendung 2 - Desinfektion offener Oberflächen, Trigger-Sprühen

<b>Art des Produkts</b>	PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	nicht relevant
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: bacteria Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Adulte  wissenschaftlicher Name: Yeasts Trivialname: Yeasts Entwicklungsstadium: Adulte

<b>Anwendungsbereich</b>	Innen-  Kleine und große Bereiche - kleine Oberflächen In Innenräumen: In Großküchen, Restaurants, Lebensmittel- und Getränkeindustrie, Futtermittelindustrie, Fleischindustrie, Professionelle Küchen, ... : Desinfektion von harten, nicht-porösen Oberflächen durch Trigger-Sprühen nach vorheriger Reinigung.
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: Offenes System Detaillierte Beschreibung: Die verdünnte Lösung wird manuell hergestellt und in eine tragbare Trigger-Sprühflasche umgefüllt. Nach dem Trigger-Sprühen lässt man das Produkt trocknen.
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	Aufwandmenge: 20 mL / m <sup>2</sup> Verdünnung (%): 25 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Eine 25%ige Lösung des Produkts ist wirksam gegen Bakterien und Hefen innerhalb einer Kontaktzeit von 5 min bei Raumtemperatur. Anwendungsmenge: 20 mL / m <sup>2</sup> Häufigkeit der Anwendungen: mehrmals pro Tag
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	berufsmäßiger Verwender
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	5, 20 L Kanister (HDPE) 220 L Behälter (HDPE) 1000 L Intermediate Bulk Container (IBC) mit Schraubverschluss an der Oberseite und Hahn am Boden des Containers.

#### 4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Vor der Anwendung von Desinfektionsmitteln müssen die Oberflächen gereinigt werden.  
Jegliche Reinigungsmittel, die zur Vorreinigung eingesetzt werden, sollten mit sauberem Wasser abgespült werden.  
Produkt vor der Verwendung mit sauberem Wasser verdünnen.  
Verdünnung meta SPC 4 - Verwendung 1 & 2: 25% gegen Bakterien und Hefen, 5 min Kontaktzeit.

#### 4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Angemessene Atemschutzausrüstung tragen: Halb-/Vollmaske FFP2 mit Gasfilter.  
Unbeteiligte dürfen sich während der Anwendung nicht im Raum aufhalten, es sei denn sie tragen Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Schutzkleidung und Atemschutzausrüstung.

#### 4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Allgemeiner Hinweis: Wenn Zweifel bestehen oder wenn die Symptome nicht abklingen, muss ein Arzt aufgesucht werden.  
BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft, an einen ruhigen Ort bringen und, wenn nötig, ärztlichen Rat einholen.  
BEI HAUTKONTAKT: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sowie Schuhwerk sofort aus-ziehen. Mit viel Wasser waschen. Im Fall eines Schwächegefühls oder wenn Hautirritationen auftreten, ärztlichen Rat einholen.  
BEI AUGENKONTAKT: Sofort mit viel Wasser spülen. Augenarzt hinzuziehen.  
BEI VERSCHLUCKEN: Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.  
Undichtigkeit verschließen, wenn dies ohne Risiko möglich ist.

Grund- und Oberflächengewässer nicht kontaminieren.

Eindringen in die Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern.

**Vergiftungsinformationszentrale:** Tel: +43 1 406 43 43

#### 4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Entsprechend der nationalen Vorschriften entsorgen.

#### 4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

1. Nicht bei Temperaturen über 40°C lagern.
2. Vor Frost schützen.
3. Haltbarkeit: 2 Jahre.

--

### 4.3 Beschreibung der Verwendung

#### Verwendung 3 - Desinfektion offener Oberflächen, Niederdrucksprühen

<b>Art des Produkts</b>	PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	nicht relevant
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: bacteria Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Adulte  wissenschaftlicher Name: Yeasts Trivialname: Yeasts Entwicklungsstadium: Adulte
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen-  Kleine und große Bereiche - kleine Oberflächen In Innenräumen: In nicht-medizinischen Bereichen, anderen industriellen Bereichen als der Lebensmittelindustrie (z.B. pharmazeutische Industrie, Kosmetikindustrie), Kaufhäusern, Einrichtungen, Arbeitsstätten, Gebäuden, ... : Desinfektion von harten, nicht-porösen Oberflächen durch Niederdrucksprühen und -einschäumen nach vorheriger Reinigung.
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: Sprühen Detaillierte Beschreibung: Desinfektion durch Niederdrucksprühen oder -einschäumen kannentweder mittels fixierter oder mobiler Systeme durchgeführt werden. <b>1. Fixierte Systeme:</b> <b>1. a) Zentral:</b> Das Produkt wird in einem Lagerraum für Chemikalien außerhalb des Produktionsraums automatisiert mit Wasser gemischt. Ein Schlauch mit Sprühdüse wird auf der anderen Wandseite im Produktionsraum, in dem sich die zu desinfizierenden Oberflächen befinden, angebracht. <b>1. b) Dezentral:</b> Die Behälter mit den Chemikalien befinden sich im Produktionsraum und die Verdünnungen werden mittels eines Satellitenmischsystems automatisiert im Produktionsraum hergestellt. <b>2. Mobile Systeme:</b> <b>2. a) System, welches mit gebrauchsfertiger Lösung befüllt wird:</b> Das Sprühsystem ist ein mobiles System (Rucksack-Modell oder System auf Rädern). Die Lösung kann manuell hergestellt werden oder von einem System überführt werden, welches die gebrauchsfertige Lösung automatisiert herstellt. <b>2. b) System, welches die gebrauchsfertige Lösung automatisiert herstellt:</b> Das Sprühsystem ist ein mobiles System (normalerweise auf Rädern). Die Lösung wird automatisiert vom System hergestellt.
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	Aufwandmenge: 200 mL / m <sup>2</sup> Verdünnung (%): 25

	Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Eine 25%ige Lösung des Produkts ist wirksam gegen Bakterien und Hefen innerhalb einer Kontaktzeit von 5 min bei Raumtemperatur. Anwendungsmenge: 200 mL / m <sup>2</sup>
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	industriell
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	5, 20 L Kanister (HDPE) 220 L Behälter (HDPE) 1000 L Intermediate Bulk Container (IBC) mit Schraubverschluss an der Oberseite und Hahn am Boden des Containers.

#### 4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Vor der Anwendung von Desinfektionsmitteln müssen die Oberflächen und Materialien gereinigt werden. Jegliche Reinigungsmittel, die zur Vorreinigung eingesetzt werden, sollten mit sauberem Wasser abgespült werden. Falls erforderlich, vor der Desinfektion überschüssiges Wasser von der zu behandelnden Oberfläche entfernen. Verdünntes Produkt auf die zu desinfizierende Oberfläche auftragen. Während der Desinfektion sollte so viel Flüssigkeit eingesetzt werden, dass die Oberflächen während der erforderlichen Kontaktzeit benetzt bleiben.

Mittels Ausrüstung für Niederdrucksprühen oder -einschäumen auftragen.

Verdünnung meta SPC 4 - Verwendung 3 & 4.4: 25% gegen Bakterien und Hefen, 5 min Kontaktzeit

#### 4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Angemessene Atemschutzausrüstung tragen: Halb-/Vollmaske FFP2 mit Gasfilter.  
Unbeteiligte dürfen sich während der Anwendung nicht im Raum aufhalten, es sei denn sie tragen Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Schutzkleidung und Atemschutzausrüstung.

#### 4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Allgemeiner Hinweis: Wenn Zweifel bestehen oder wenn die Symptome nicht abklingen, muss ein Arzt aufgesucht werden.  
BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft, an einen ruhigen Ort bringen und, wenn nötig, ärztlichen Rat einholen.  
BEI HAUTKONTAKT: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sowie Schuhwerk sofort aus-ziehen. Mit viel Wasser waschen. Im Fall

eines Schwächegefühls oder wenn Hautirritationen auftreten, ärztlichen Rat einholen.  
BEI AUGENKONTAKT: Sofort mit viel Wasser spülen. Augenarzt hinzuziehen.  
BEI VERSCHLUCKEN: Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

#### 4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

#### 4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

1. Nicht bei Temperaturen über 40°C lagern.
2. Vor Frost schützen.
3. Haltbarkeit: 2 Jahre.

#### 4.4 Beschreibung der Verwendung

##### Verwendung 4 - Desinfektion offener Flächen, Niederdrucksprühen

**Art des Produkts**

PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)

**Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung**

nicht relevant

**Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)**

wissenschaftlicher Name: bacteria  
Trivialname: Bacteria  
Entwicklungsstadium: Adulte

wissenschaftlicher Name: Yeasts  
Trivialname: Yeasts  
Entwicklungsstadium: Adulte

**Anwendungsbereich**

Innen-

In Innenräumen: In Lebensmittel- / Futtermittelindustrie und Lagerhäusern:  
Desinfektion von harten, nicht-porösen Oberflächen durch Niederdrucksprühen oder -  
einschäumen nach vorheriger Reinigung.

**Anwendungsmethode(n)**

Methode: Sprühen

Detaillierte Beschreibung:

Desinfektion durch Niederdrucksprühen oder -einschäumen kann entweder mittels  
fixierter oder mobiler Systeme durchgeführt werden.

**1. Fixierte Systeme:**

**1. a) Zentral:** Das Produkt wird in einem Lagerraum für Chemikalien außerhalb des  
Produktionsraums automatisiert mit Wasser gemischt. Ein Schlauch mit Sprühdüse wird  
auf der anderen Wandseite im Produktionsraum, in dem sich die zu desinfizierenden  
Oberflächen befinden, angebracht.

**1. b) Dezentral:** Die Behälter mit den Chemikalien befinden sich im Produktionsraum  
und die Verdünnungen werden mittels eines Satellitenmischsystems automatisiert im  
Produktionsraum hergestellt.

**2. Mobile Systeme:**

**2. a) System, welches mit gebrauchsfertiger Lösung befüllt wird:** Das Sprühsystem  
ist ein mobiles System (Rucksack-Modell oder System auf Rädern). Die Lösung kann  
manuell hergestellt werden oder von einem System überführt werden, welches die  
gebrauchsfertige Lösung automatisiert herstellt.

**2. b) System, welches die gebrauchsfertige Lösung automatisiert herstellt:** Das  
Sprühsystem ist ein mobiles System (normalerweise auf Rädern). Die Lösung wird  
automatisiert vom System hergestellt.

**Anwendungsmenge(n) und -  
häufigkeit**

Aufwandmenge: 200 mL / m<sup>2</sup>

Verdünnung (%): 25

Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:

Eine 25%ige Lösung des Produkts ist wirksam gegen Bakterien und Hefen innerhalb  
einer Kontaktzeit von 5 min bei Raumtemperatur.

Anwendungsmenge: 200 mL / m<sup>2</sup>

Häufigkeit der Anwendungen: täglich

**Anwenderkategorie(n)**

industriell

**Verpackungsgrößen und  
Verpackungsmaterial**

5, 20 L Kanister (HDPE)

220 L Behälter (HDPE)

1000 L Intermediate Bulk Container (IBC) mit Schraubverschluss an der Oberseite und  
Hahn am Boden des Containers.

#### 4.4.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Vor der Anwendung von Desinfektionsmitteln müssen die Oberflächen und Materialien gereinigt werden. Jegliche Reinigungsmittel, die zur Vorreinigung eingesetzt werden, sollten mit sauberem Wasser abgespült werden. Falls erforderlich, vor der Desinfektion überschüssiges Wasser von der zu behandelnden Oberfläche entfernen. Verdünntes Produkt auf die zu desinfizierende Oberfläche auftragen. Während der Desinfektion sollte so viel Flüssigkeit eingesetzt werden, dass die Oberflächen während der erforderlichen Kontaktzeit benetzt bleiben.

Mittels Ausrüstung für Niederdrucksprühen oder -einschäumen auftragen.  
Verdünnung meta SPC 4 - Verwendung 3 & 4: 25% gegen Bakterien und Hefen, 5 min Kontaktzeit

#### 4.4.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

/

#### 4.4.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Allgemeiner Hinweis: Wenn Zweifel bestehen oder wenn die Symptome nicht abklingen, muss ein Arzt aufgesucht werden.  
BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft, an einen ruhigen Ort bringen und, wenn nötig, ärztlichen Rat einholen.  
BEI HAUTKONTAKT: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sowie Schuhwerk sofort aus-ziehen. Mit viel Wasser waschen. Im Fall eines Schwächegefühls oder wenn Hautirritationen auftreten, ärztlichen Rat einholen.  
BEI AUGENKONTAKT: Sofort mit viel Wasser spülen. Augenarzt hinzuziehen.  
BEI VERSCHLUCKEN: Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

#### 4.4.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

#### 4.4.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

1. Nicht bei Temperaturen über 40°C lagern.
2. Vor Frost schützen.
3. Haltbarkeit: 2 Jahre.

## 4.5 Beschreibung der Verwendung

### Verwendung 5 - Eintauchen von Gegenständen und Instrumenten

<b>Art des Produkts</b>	PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	nicht relevant
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: bacteria Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Adulte  wissenschaftlicher Name: Yeasts Trivialname: Yeasts Entwicklungsstadium: Adulte
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen-  In Innenräumen: In Lebensmittel- / Futtermittelindustrie: Desinfektion von harten, nicht-porösen Gegenständen und Instrumenten durch Eintauchen nach vorheriger Reinigung.
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: Offenes System: Tauchen Detaillierte Beschreibung: Gegenstände und Instrumente werden durch Eintauchen in ein desinfizierendes Bad (Volumen 1 - 20L) desinfiziert. Vorher werden die Gegenstände gereinigt, um allen sichtbaren Schmutz zu entfernen. Das desinfizierende Bad wird hergestellt, indem das Desinfektionsmittel in ein Bad geschüttet und dieses anschließend mit Wasser aufgefüllt wird. Die Gegenstände werden nun für die erforderliche Kontaktzeit in das Bad eingelegt. Die Desinfektion kann auch durch Fluten erfolgen, d.h. indem ein leeres Bad gefüllt wird, welches die zu desinfizierenden Gegenstände bereits enthält. In beiden Fällen müssen die Gegenstände vollständig eingetaucht werden. Nach der erforderlichen Kontaktzeit entfernt man die Gegenstände aus dem Bad und lässt sie trocknen.
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	Aufwandmenge: Benötigte Menge hängt von Badgröße ab (max. 20 L) Verdünnung (%): 25 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Eine 25%ige Lösung des Produkts ist wirksam gegen Bakterien und Hefen innerhalb einer Kontaktzeit von 5 min bei Raumtemperatur. Häufigkeit der Anwendungen: bis zu fünfmal pro Tag
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	industriell  berufsmäßiger Verwender
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	5, 20 L Kanister (HDPE) 220 L Behälter (HDPE) 1000 L Intermediate Bulk Container (IBC) mit Schraubverschluss an der Oberseite und Hahn am Boden des Containers.

#### 4.5.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Vor der Anwendung von Desinfektionsmitteln müssen die Oberflächen und Materialien gereinigt werden. Jegliche Reinigungsmittel, die zur Vorreinigung eingesetzt werden, sollten mit sauberem Wasser abgespült werden. Falls erforderlich, vor der Desinfektion überschüssiges Wasser von der zu behandelnden Oberfläche entfernen. Produkt im Tauchbad verdünnen. Gegenstände für die erforderliche Kontaktzeit eintauchen. Objekte aus dem Bad entfernen und trocknen lassen.

Verdünnung meta SPC 4 - Verwendung 5: 25% gegen Bakterien und Hefen, 5 min Kontaktzeit

#### 4.5.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Bei einer Anwendungshäufigkeit von bis zu fünfmal pro Tag und einer Tauchbadgröße von bis zu 20L sind keine anwendungsspezifischen Risikominderungsmaßnahmen erforderlich.

#### 4.5.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Allgemeiner Hinweis: Wenn Zweifel bestehen oder wenn die Symptome nicht abklingen, muss ein Arzt aufgesucht werden.  
BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft, an einen ruhigen Ort bringen und, wenn nötig, ärztlichen Rat einholen.  
BEI HAUTKONTAKT: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sowie Schuhwerk sofort aus-ziehen. Mit viel Wasser waschen. Im Fall eines Schwächegefühls oder wenn Hautirritationen auftreten, ärztlichen Rat einholen.  
BEI AUGENKONTAKT: Sofort mit viel Wasser spülen. Augenarzt hinzuziehen.  
BEI VERSCHLUCKEN: Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.  
Undichtigkeit verschließen, wenn dies ohne Risiko möglich ist.

Grund- und Oberflächengewässer nicht kontaminieren.

Eindringen in die Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

#### 4.5.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

#### 4.5.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

1. Nicht bei Temperaturen über 40°C lagern.

- 2. Vor Frost schützen.
- 3. Haltbarkeit: 2 Jahre.

## 5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

### 5.1. Anwendungsbestimmungen

Bis auf wenige Ausnahmen (meta SPC 1), müssen alle zu desinfizierenden Oberflächen vor der Desinfektion gereinigt werden.  
Desinfektionszyklus:

- Wenn nötig, müssen die Produkte vor der Anwendung mit Trinkwasser verdünnt werden.
- Verdünnungsgrad und Kontaktzeit hängen von der jeweiligen Anwendung ab.
- Abschließendes Spülen (mit Trinkwasser): Bitte beachten Sie die Beschreibung der Anwendungsmethode für jede Verwendung.

Desinfektionsmethode durch Eintauchen (harte/nicht-poröse Oberflächen): Das Bad sollte nicht wiederverwendet werden. Bad nur einmal benutzen.

Desinfektionsmethode durch Gießen/Sprühen/Einschäumen: Die zu desinfizierenden Oberflächen müsse nass genug sein, um sie über die erforderliche Kontaktzeit hinweg nass zu halten. Außerdem sollte der Verwender sicherstellen, dass die Oberflächen vollständig mit der Desinfektionslösung benetzt sind.

Offene Behälter. Kleine Behälter werden von Hand in Vorratsbehälter oder Verdünnungsgefäße überführt, während große Behälter mit einer Pumpe in Vorratsbehälter gepumpt werden.

Nach dem Einsatz des Biozidprodukts ist keine Wartezeit erforderlich, bevor das Biozidprodukt erneut verwendet werden kann oder bevor der desinfizierte Bereich wieder für Menschen oder Tiere zugänglich gemacht werden kann.

Die Reinigung der Ausrüstung kann mit Wasser erfolgen.

Es gibt keine Vorsichtsmaßnahmen zu treffen, um die Entwicklung von Resistenz zu vermeiden.

### 5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Kontakt mit den Augen vermeiden.

Für angemessene Belüftung am Arbeitsplatz sorgen.

Es müssen chemikalienresistente Schutzhandschuhe aus PVC (EN 374 oder gleichwertig) getragen werden.

Es muss eine chemikalienresistente Schutzbrille (EN 166) oder ein Gesichtsschutzschild getragen werden. Sicherheitsbrille.

Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (EN 14605) getragen werden.

Für ausreichende Belüftung sorgen.

Unbeteiligte Dritte, Kinder und Haustiere von behandelten Flächen fernhalten, bis diese getrocknet sind.

### 5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Allgemeiner Hinweis: Wenn Zweifel bestehen oder wenn die Symptome nicht abklingen, muss ein Arzt aufgesucht werden.

BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

BEI HAUTKONTAKT: Sofort mit viel Wasser waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Mit Wasser und Seife waschen und mindestens 15 Minuten weiter waschen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

BEI AUGENKONTAKT: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Für 15 Minuten weiter spülen. Rufen Sie sofort den Notruf 112/Rettungswagen für ärztliche Hilfe.

BEI VERSCHLUCKEN: Mund sofort ausspülen. Etwas zu trinken geben, vorausgesetzt die exponierte Person ist in der Lage zu

schlucken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Rufen Sie sofort den Notruf 112/Rettungswagen für ärztliche Hilfe.

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

**Vergiftungsinformationszentrale:** Tel: +43 1 406 43 43

Leckage ohne Risiken stoppen, wenn möglich.

Grund- und Oberflächenwasser nicht verunreinigen.

Das Eindringen in die Kanalisation und öffentliche Gewässer ist zu verhindern.

#### 5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Nicht benötigte Produktreste und verunreinigtes Material der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben.

Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53507g, Desinfektionsmittel.

#### 5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Nicht bei Temperaturen über 40 °C lagern.

Vor Frost schützen.

Lagerstabilität: 2 Jahre

#### 6. Sonstige Informationen

/

#### 7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

##### 7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

**Handelsname**

Mida San 331 LW	Absatzmarkt: AT
Form 331	Absatzmarkt: AT

**Zulassungsnummer**

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

AT-0028605-0004 1-4

---

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
L-(+)-Milchsäure		Wirkstoffe	79-33-4	201-196-2	30
Isopropanol	Propan-2-ol	nicht wirksamer Stoff	67-63-0		10

---